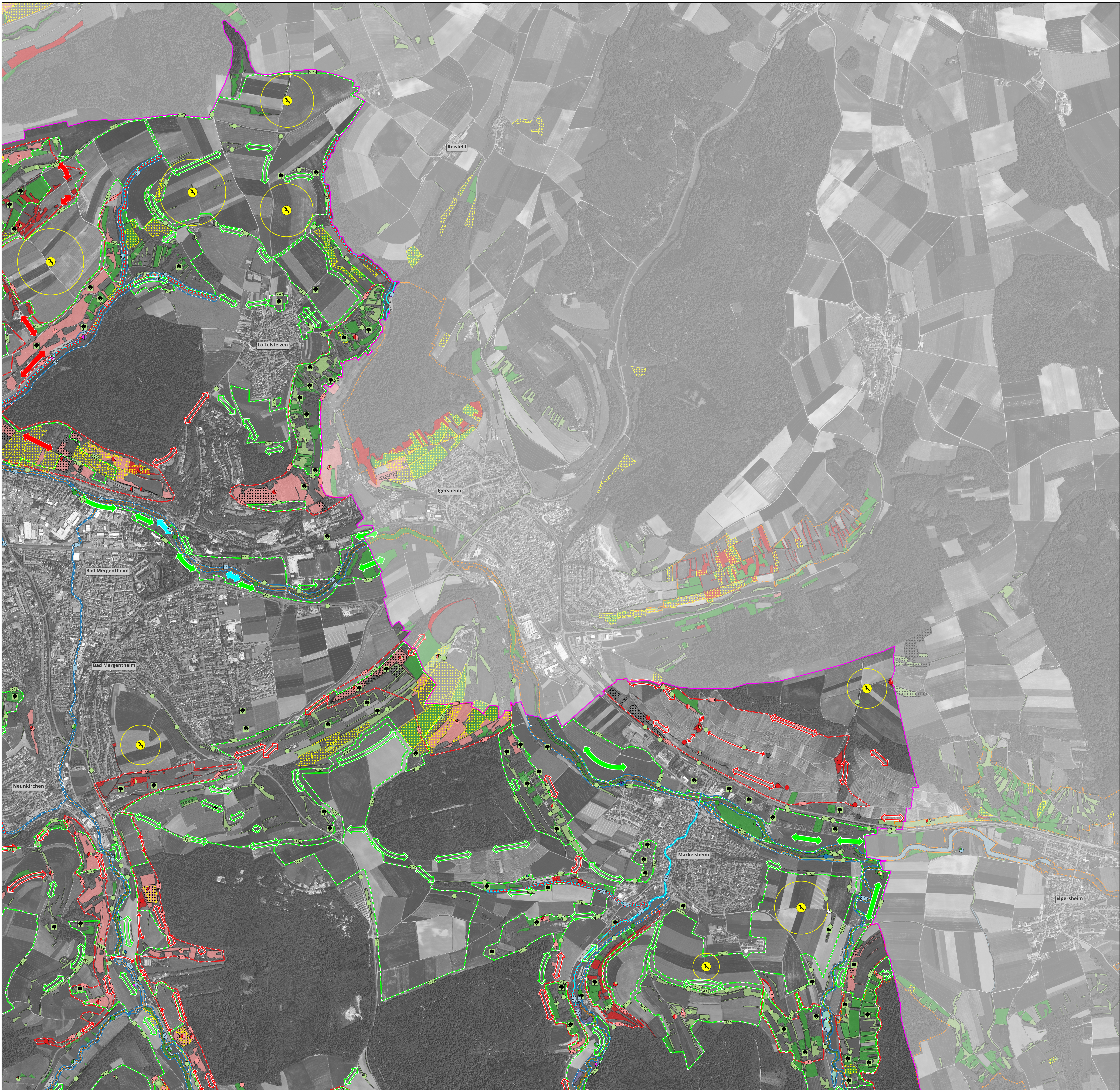




Maßnahmen auf feuchten Standorten

Maßnahmen zum Erhalt und Optimierung	
Flankende Maßnahme	Verbundmaßnahmen: puffern, neu schaffen, erweitern, verbinden
Alle feuchten Lebensräume	
U6	Entfernung von Ablagerungen
U7	Besucher lenkende Maßnahmen
Bruch-, Sumpf- und Auwälder	
U1	Erstpflege (Entbuschung, Entnahme von Gehölzen)
U3	Anlage von Pufferstreifen
U4	Gehölzpflege
U5	Entfernung krautiger Neophyten
F1	Maßvolle Wiedervernässung
F2	Biotope prägende Nutzung / Erhöhung Totholzanteil
F3	Nutzungsverzicht
F4	Neuanlage durch Anpflanzung
F5	Entwicklung durch natürliche Sukzession
Feucht- / Nasswiesen	
U1	Erstpflege (Entbuschung, Entnahme von Gehölzen)
U2	Mahd und Beweidung zur Offenhaltung / Optimierung
U3	Anlage von Pufferstreifen
F1	Maßvolle Wiedervernässung
F6	Neuanlage von Feucht- / Nasswiesen
F7	Wiederherstellung Bewässerung - Herstellung traditioneller Wasserwiesen bzw. von Vernässungsfeldern
Feuchtgebüsche	
U1	Erstpflege (Entbuschung, Entnahme von Gehölzen)
U4	Gehölzpflege
U5	Entfernung krautiger Neophyten
F8	Entwicklung als Saum von Au- und Feuchtwäldern
F9	Neuanlage von Feuchtgebüschen
Fließgewässer	
U4	Gehölzpflege
U5	Entfernung krautiger Neophyten
F10	Maßnahmen zur Einleitung naturnäherer Entwicklung
F11	Kopfbau Pflege
F12	Lenkung von Nutzungen der Gewässer
F13	Lenkung von Nutzungen an Gewässern
F14	Sicherung / Stärkung der Funktion von Gewässerrandstreifen
F15	Minderung der Barrierewirkung von Biberdämmen
Quellen	
U3	Anlage von Pufferstreifen
F16	Rückbau von Quellschneisen, Drainagen, Verfüllungen
F17	Sicherung / Erhalt natürlicher Quellaustritte
Röhrichte und Seggenrieder, Hochstaudenfluren	
F18	Abschnittsweise Mahd in mehrjährigem Turnus mit Mahdgutentfernung ab September
F19	Neuanlage durch Aufweitung / Abflachung von Uferbereichen der Stillegewässer (inkl. Rückhaltebecken)
Stillegewässer	
U1	Erstpflege (Entbuschung, Entnahme von Gehölzen)
U3	Anlage von Pufferstreifen
U5	Entfernung krautiger Neophyten
F20	Periodische Entnahme von randlichen Röhrichtern, Hochstaudenfluren
F21	Periodische, ggf. abschnittsweise Entschlammungsmaßnahmen
F22	Verzicht auf fischereiwirtschaftliche Nutzung
F23	Optimierung durch bauliche Maßnahmen
F24	Ergänzende Neuschaffung von Kleingewässern
F25	Neuschaffung von sonstigen Stillegewässern
F15	Minderung der Barrierewirkung von Biberdämmen
Sumpfe	
F18	Abschnittsweise Mahd in mehrjährigem Turnus mit Mahdgutentfernung ab September
F19	Neuanlage durch Aufweitung / Abflachung von Uferbereichen der Stillegewässer (inkl. Rückhaltebecken)

Verbundelemente

In den angegebenen Bereichen für Verbundelemente können Maßnahmen zum Erhalt und zur Optimierung vorhandener Biotop- oder Verbundmaßnahmen zur Anlage neuer Strukturen durchgeführt werden. Die Entwicklungsziele der jeweiligen Landschaftsräume sind zu beachten.

- Verbundelemente des trockenwarmen Biotopverbund, hohe Relevanz
- Verbundelemente des trockenwarmen Biotopverbund, mittlere Relevanz
- Verbundelemente des trockenwarmen Biotopverbund, untergeordnete Relevanz
- Verbundelemente des mesophilen Biotopverbund, hohe Relevanz
- Verbundelemente des mesophilen Biotopverbund, mittlere Relevanz
- Verbundelemente des mesophilen Biotopverbund, untergeordnete Relevanz
- Verbundelemente des feuchten Biotopverbund, hohe Relevanz
- Verbundelemente des feuchten Biotopverbund, mittlere Relevanz, Begleitmaßnahmen notwendig
- Verbundelemente des feuchten Biotopverbund, untergeordnete Relevanz, keine Begleitmaßnahmen notwendig
- Verbundelemente des feuchten Biotopverbund, untergeordnete Relevanz, keine Begleitmaßnahmen notwendig
- Verbundelemente des feuchten Biotopverbund, untergeordnete Relevanz, Begleitmaßnahmen notwendig

Landschaftsräume

Für jeden Landschaftsraum sind individuelle Entwicklungsziele formuliert, welche im Erläuterungsbogen zu finden sind. Landschaftsräume verschiedener Verbundtypen können überlappen. Bei der Wahl der Maßnahmen sind diese zu berücksichtigen.

- Landschaftsräume mit primär trockenwarmen Entwicklungszielen
- Landschaftsräume mit primär mesophilen Entwicklungszielen
- Landschaftsräume mit primär mesophilen Entwicklungszielen

Maßnahmen auf trockenwarmen Standorten

Alle trockenen Standorte	
U6	Entfernung von Ablagerungen
U7	Besucher lenkende Maßnahmen
Felsen, Mauern, Steinriegel und -halden	
U1	Erstpflege (Entbuschung, Gehölzentnahme)
T1	Optimierung / Sanierung von Trockenmauern, Steinriegeln
T2	Neuanlage von Steinriegeln / Trockenmauern
T3	Offenhaltung / Wiederherstellung besonderer Feldbildungen
T4	Neuschaffung besonderer Felsstandorte
Gehölzbestände und Gebüsche, trockenwarm	
U4	Gehölzpflege
T5	Neuanlage von Hecken und Feldgehölzen
Mager- und Trockenrasen, Säume	
U1	Erstpflege (Entbuschung, Gehölzentnahme)
U2	Mahd und Beweidung zur Offenhaltung / Optimierung
U3	Anlage von Pufferstreifen
U5	Entfernung krautiger Neophyten
T6	Neuschaffung von Mager- und Trockenrasen
T7	Neuschaffung von Säumen
T8	Pflege Wacholderbestand
Waldsäume trockenwarmer Standorte	
U3	Anlage von Pufferstreifen
T9	Pflege von Waldsäumen
T10	Neuanlage von Waldsäumen
Sondermaßnahmen trockener Standorte	
T11	Entwicklung der Ackerwildkrautflora der Kalkschieferbenken

Maßnahmen auf mesophilen Standorten

Alle mesophilen Standorte	
U6	Entfernung von Ablagerungen
U7	Besucher lenkende Maßnahmen
Hecken und Gehölze	
U4	Gehölzpflege
M1	Neuanlage von Feldgehölzen und Hecken
Mesophiles Grünland	
U1	Erstpflege (Entbuschung, Entnahme von Gehölzen)
U2	Mahd und Beweidung zur Offenhaltung / Optimierung
U3	Anlage von Pufferstreifen
U5	Entfernung krautiger Neophyten
M2	Anpassung der Mahd an Lebensraumsansprüche der Wieseninsektenfauna
M3	Anpassung der Mahd an Lebensraumsansprüche des Großen Feuerfahrs
M4	Extensivierung der Grünlandnutzung
M5	Neuanlage von artenreichen Wiesen und Weiden
Staudenfluren	
U5	Entfernung krautiger Neophyten
M6	Mahd in mehrjährigem Turnus
M7	Neuanlage von Hochstaudenfluren
Streuobstbestände	
U1	Erstpflege (Entbuschung, Entnahme von Gehölzen)
U2	Mahd und Beweidung zur Offenhaltung / Optimierung
U5	Entfernung krautiger Neophyten
M8	Auslichten von zu dichten Baumbeständen, Obstbaumpflege und -nutzung
M9	Erhaltung von Totholz und abgestorbenen Bäumen, Höhlenbäumen
M10	Nachpflanzung bzw. Neuanlage

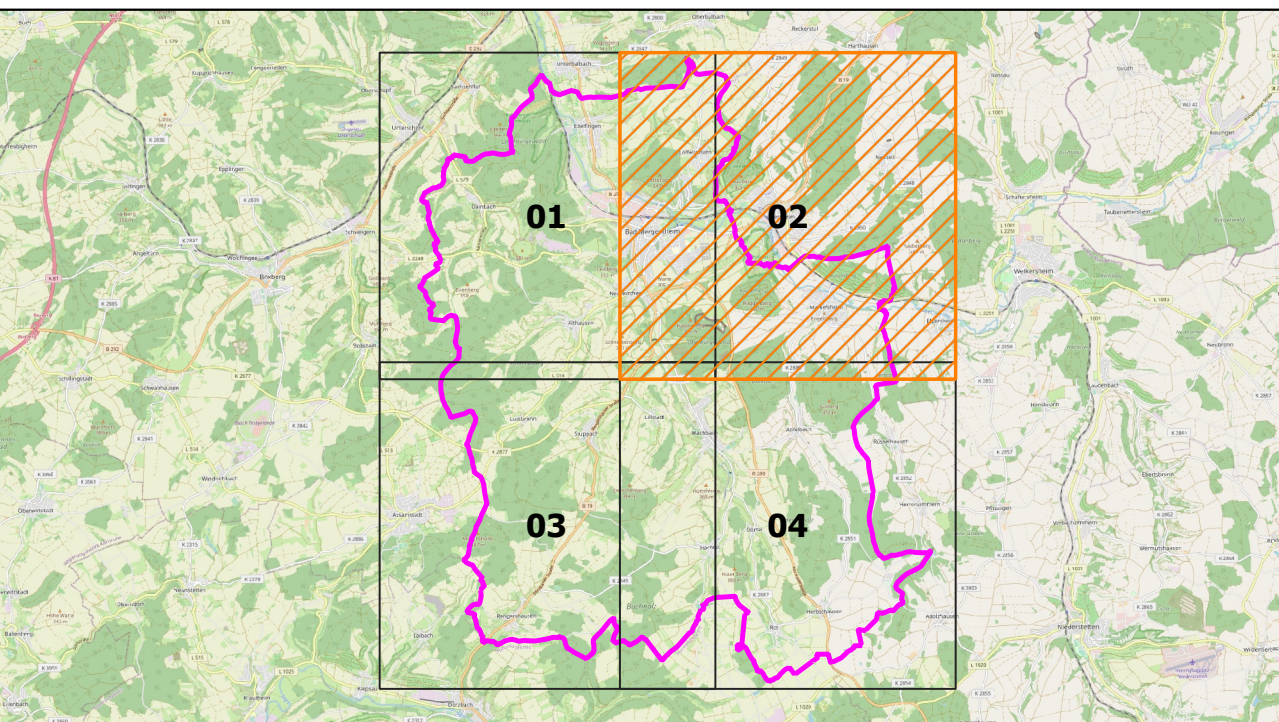
Maßnahmen in der offenen Feldflur

Maßnahmen in der offenen Feldflur	
A1	Sicherung von offenen Gras- und Krautfluren
A2	Bewusster Verzicht auf Gehölzpflanzungen
A3	Neuschaffung von temporär und räumlich wechselnden Blühstreifen, Ackerbrachen, Extensivackerparzellen
A4	Entwicklung niedriger Heckenstrukturen

Weitere Kartenelemente

- Biotopverbund**
- Vorranggebiete für Vögelarten der offenen Agrarlandschaft (z.B. Rebhuhn, Feldlerche, Wachtel)
 - Vertraglich der Landschaftspflege (LPR) Teil A:
 - Vertragsschutz (Stand Sommer 2023)
 - Vertraglich der Landschaftspflege (LPR) Teil B:
 - Maßnahmen im Bereich Arten- und Biotopschutz (Stand Sommer 2023)
- Schutzgebiete**
- FFH-Gebiet
 - In FFH-Gebieten sind grundsätzlich die Maßnahmen des Managementplans als Bestandteil des Biotopverbunds umzusetzen.

- Verwaltungseinheiten**
- Stadt: Bad Mergentheim



Biotopverbundkonzept Stadt Bad Mergentheim

Bad
Mergentheim

Karte 2: Maßnahmen - Detailkarte 02

Blatt: Stand: 26.10.2023

Bearbeitung:
PLOG GbR, Eltmann: Bastian Partzsch, MSc.
Martin Bell Landschaftsarchitektur BOLA, Würzburg

Originalmaßstab 1:10.000

Geodaten:
Orthofotos (DOP): Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg
Topographische Karte: www.openstreetmap.de
Sachdaten:
Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg; Stadt Bad Mergentheim; PLOG GbR